

STADT NACHRICHTEN

h/ LOKALMATADORE

# Gegeneinander fürs Miteinander

Commend und Skidata bauen ihren Laufbewerb für den guten Zweck weiter aus. Der Salzburger Businesslauf übernimmt die Schirmherrschaft.

Sigrid Scharf  
berichtet aus **Liefering**

Rund 6400 Euro Spendengeld wurden im Vorjahr für die Kinderkrebshilfe Salzburg erlaufen. Ein Erfolg, der Lust auf mehr macht. Anders als 2018 treten die beiden Unternehmen aber nicht mehr gegeneinander an, sondern fordern jeweils ein anderes Unternehmen heraus. Commend, Hersteller für Sicherheitssysteme mit Sitz in Liefering, bittet den

Software-Hersteller Copa-Data aus Maxglan zum Laufduell, die Skidata ihren langjährigen Geschäftspartner Digital Elektronik – beide haben ihren Sitz in Grödig. Und noch zwei aus der Science City in Itzling haben sich gefunden: So fordern die „Forschenden Wadeln“ der Salzburg Research Forschungsgesellschaft die Sportskanonen der Registrierungsstelle für österreichische Domains nic.at heraus. Ab jetzt bis 12. September werden alle zu-

19. JUNI 2019

WIRTSCHAFT 17



Lieferung gegen Maxglan: Das ist Brutalität. Die Mitarbeiter von Commend (in Weiß) gehen heuer gegen jene von Copa Data (in Blau) in die Wertung.

BILD: SW/ANDREAS HAUCH

Spezialist bei Commend International. Für die Verbreitung der Idee hat er auch die Internetseite [www.werdepate.com](http://www.werdepate.com) ins Leben gerufen. „Die Anmeldung beziehungsweise Eröffnung eines Firmen-Duells ist nach wie vor jederzeit möglich“, sagt Zimmel. Man geht davon aus, dass die Initiative in den nächsten Jahren noch weitere Kreise ziehen wird.

Neu ist, dass der Salzburger Businesslauf mit seinem Team erfahrener Sportwissenschaftler diesen Wettbewerb als Schirmherr betreut und heuer allen Läufern offiziell von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite steht, sollte es Fragen zur Lauftechnik oder zu Trainingsprogrammen geben.

Das große Finale wird wie im Vorjahr wieder im Rahmen des Salzburger Businesslaufs am 12. September (Residenzplatz) stattfinden. In jeden bis zu diesem Tag gelaufenen Kilometer investiert das jeweilige Unternehmen 19 Cent. Der gesamte Erlös geht dieses Mal an die Organisation Herzkinder Österreich.

rückgelegten Kilometer der Mitarbeiter aller Mannschaften per App erfasst. In der ersten Woche haben die etwas über 200 Teilnehmer bereits 3270 Kilometer

abgespult – eine Strecke von Salzburg bis über Lissabon hinaus. Diesen Laufbewerb, der heuer als Duell in sein zweites Jahr geht, gewinnt am Schluss jenes Unter-

nehmen, in dem die durchschnittliche Laufleistung pro teilnehmendem Mitarbeiter am höchsten ist. Erfunden hat den Bewerb Wolfgang Zimmel, IT-